

Modulbeschreibung:

Teilstudiengang Sachunterricht
im Master of Education für das Lehramt an Grundschulen

1.	Modul	sum001
2.	Modulbezeichnung	Lehr- und Lernprozesse im Sachunterricht
3.	Modulverantwortliche/r	Dr. Monika Reimer
4.	Lehrende	Dr. Monika Reimer, Dr. Iris Lüschen, Michael Otten, N.N.
5.	<p>Kompetenzen Wissensverbreiterung und -vertiefung</p> <p>Wissensverständnis</p>	<p><u>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • vertiefte Wissensbestände zu konzeptionellen Vorstellungen, aktuellen Bildungsansprüchen und Anforderungen des Schulfaches Sachunterricht sowie der Wissenschaftsdisziplin Didaktik des Sachunterrichts • vertiefte sachunterrichtsdidaktisch relevante Wissensbestände zu Aufgaben, Zielen, Struktur und Prinzipien des Faches • vertiefte sachunterrichtsdidaktisch relevante Wissensbestände zu fachspezifischen und -übergreifenden Arbeitsweisen und Methoden • sachunterrichtsdidaktisch spezifisches Wissen über Planung, Gestaltung, Durchführung und Auswertung von Sachunterricht • vertiefte Kenntnisse zu sachunterrichtsdidaktischen konzeptionellen Vorstellungen zu Heterogenität, Inklusion, zu elementarpädagogischen Grundlagen und zu digitaler Bildung. <p><u>Die Studierenden sind dazu in der Lage:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • didaktische Prämissen der Kind- und Wissenschaftsorientierung zu beurteilen und diese Kenntnisse in Überlegungen zur Planung und Gestaltung von Sachunterricht einzubeziehen und kritisch zu reflektieren • situationsbezogen theoretische und praxisbezogene Aussagen erkenntnistheoretisch zu reflektieren, in Bezug zum Kontext zu setzen und kritisch abzuwägen • die Aufgaben des Schulfaches Sachunterricht von den Aufgaben der Wissenschaftsdisziplin Didaktik des Sachunterrichts systematisch zu unterscheiden • sich mit Ergebnissen aktueller Forschung zur Bildung in der digitalen Welt auseinanderzusetzen, um damit Selbstverantwortung für den eigenen Kompetenzzuwachs zu übernehmen und Anforderungen an eine zeitgemäße Sachunterrichtsdidaktik reflektieren zu können
	<p>Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen</p>	<p><u>Die Studierenden können:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • relevante digitale und nicht-digitale Informationen hinsichtlich der Seminarinhalte sammeln, strukturieren, bewerten und wissenschaftlich fundierte Urteile ableiten • notwendige fachliche und didaktische Grundlagen und Bezüge zu Lerngegenständen im Sachunterricht erarbeiten • Problemlösungen und Argumente für beispielhafte Lehr-Lernsituationen im Sachunterricht erarbeiten, diskutieren und reflektieren, sowie Fallbeispiele auf ihr Bildungspotenzial überprüfen

	<p>Kommunikation und Kooperation</p> <p>Wissenschaftliches Selbstverständnis/ Professionalität</p>	<ul style="list-style-type: none"> • an Phänomenen perspektivenspezifisches und -vernetzendes Denken sichtbar machen • eine kriteriengeleitete Planung eines Lehr-Lernangebots im Sachunterricht unter Berücksichtigung der im Seminar erarbeiteten Inhalte durchführen und diese kritisch reflektieren • Anforderungen im Kontext von digitaler Bildung, sprachsensiblen Sachunterricht, Inklusion und Heterogenität, den Herausforderungen des Übergangs (vom Elementar- in den Primarbereich und vom Primar- in den Sekundarbereich) reflektieren und bei der Konzeption von Sachunterricht berücksichtigen • insbesondere die lerntheoretischen und didaktischen Möglichkeiten digitaler Medien für die individuelle Förderung im Sachunterricht von einzelnen Kindern und im Rahmen des Klassenverbands reflektieren • schriftliche Dokumentationen zur Planung von Sachunterricht kriteriengeleitet verfassen • eigenständig und kooperativ Lehr-Lernangebote im Sachunterricht planen und reflektieren • Planungsskizzen präsentieren und sich kriteriengeleitet gegenseitig produktiv beraten • sachunterrichtsdidaktische Problemlösungen für ausgewählte Anforderungen des Sachunterrichts formulieren und diese im Diskurs mit Kommiliton*innen fundiert begründen • mit Kommiliton*innen angemessen – auch mithilfe von digitalen Tools – kommunizieren und kooperieren, um Aufgabenstellungen verantwortungsvoll zu bearbeiten • eine eigene wissenschaftlich fundierte Position zu Fragestellungen der Fachdisziplin Sachunterricht und ihrer Didaktik entwickeln • das eigene (Planungs-)Handeln mit Blick auf die spätere Berufstätigkeit als Lehrkraft im Sachunterricht begründen • ein reflektiertes Selbstbild entwickeln, das sich an den Zielen und Maßgaben professionellen Handelns im Sachunterricht ausrichtet • die eigenen Fähigkeiten mit Blick auf die Ansprüche der Didaktik des Sachunterrichts in Theorie und Praxis reflektieren.
<p>6.</p>	<p>Inhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Prinzipien der Planung, Gestaltung, Analyse und Reflexion nachhaltiger Lehr-Lernprozesse im Sachunterricht • Aufgaben und Ziele des Schulfachs Sachunterrichts und der Wissenschaftsdisziplin Didaktik des Sachunterrichts • didaktische Konzepte zur Durchführung fachwissenschaftlich fundierten und subjektorientierten Sachunterrichts • sprachsensibler Sachunterricht/Sprachbildung im Sachunterricht • Lehr-Lernprozesse im inklusiven Sachunterricht vor dem Hintergrund von Heterogenität und im Hinblick auf die Anschlussfähigkeit an elementarpädagogische Überlegungen

		<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen digitaler Bildung im Sachunterricht (relevante Elemente aus Mediendidaktik, Medienerziehung und Medienethik) • sachunterrichtsrelevante Methoden und Medien • Planungs- und Unterrichtsbeispiele • schriftliche Dokumentationen: Lernvoraussetzungen, Sachanalyse, didaktische und methodische Analyse 				
7.	Ausgewählte Literatur	<p>Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts (GDSU) (Hrsg., 2013): Perspektivrahmen Sachunterricht. Vollst. überarb. u. erw. Ausg. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.</p> <p>Hempel, Marlies; Lüpkes, Julia (Hrsg., 2009): Lernen im Sachunterricht. Lernplanung, Lernaufgaben, Lernwege. Baltmannsweiler: Schneider Verl. Hohengehren.</p> <p>Kahlert, Joachim; Fölling-Albers, Maria; Götz, Margarete; Hartinger, Andreas; Miller, Susanne; Wittkowske, Steffen (Hrsg., 2015): Handbuch Didaktik des Sachunterrichts. 2., aktual. u. erw. Aufl. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.</p> <p>Köhnlein, Walter (2012): Sachunterricht und Bildung. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.</p> <p>Reeken, Dietmar von (Hrsg., 2017): Handbuch Methoden im Sachunterrichts. Dimensionen des Sachunterrichts. Band 3, 4., akt. Neuauflage. Baltmannsweiler: Schneider Verl. Hohengehren.</p> <p>Richter, Dagmar (2009): Sachunterricht – Ziele und Inhalte. Ein Lehr- und Studienbuch zur Didaktik. Baltmannsweiler: Schneider Verl. Hohengehren.</p> <p>Tänzer, Sandra, Lauterbach, Roland (Hrsg., 2010): Sachunterricht begründet planen. Bedingungen, Entscheidungen, Modelle. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.</p> <p>Weitere Literaturhinweise erfolgen durch die Lehrenden.</p>				
8.	Lehrveranstaltungen (SWS)	sum001 Lehr- und Lernprozesse im Sachunterricht (SE) (4 SWS)				
9.	Zugangsvoraussetzungen <i>gemäß Prüfungsordnung</i>	keine				
10.	Empfohlene Vorkenntnisse	keine				
11.	Angebotsturnus	jährlich				
12.	Semesterlage (WiSe/SoSe)/ empfohlenes Fachsemester	Wintersemester/ 1. Fachsemester				
13.	Modulprüfung <i>gemäß Prüfungsordnung</i>	Portfolio oder Klausur oder Hausarbeit (die jeweils gültige Art der Modulprüfung wird zu Beginn der Veranstaltung durch die*den Lehrende*n bekannt gegeben)				
14.	Arbeitsaufwand	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Kontaktstudium: 56</td> <td style="width: 50%;">Arbeitsstunden insgesamt: 150</td> </tr> <tr> <td>Selbststudium: 94</td> <td>Credit Points: 5 CP</td> </tr> </table>	Kontaktstudium: 56	Arbeitsstunden insgesamt: 150	Selbststudium: 94	Credit Points: 5 CP
Kontaktstudium: 56	Arbeitsstunden insgesamt: 150					
Selbststudium: 94	Credit Points: 5 CP					
15.	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Pflichtbereich Master of Education für das Lehramt an Grundschulen, Teilstudiengang Sachunterricht 				

16.	Sonstige Anmerkungen	<p>Voraussichtliche Teilnahmebegrenzungen: Max. 30 Teilnehmer*innen. Die tatsächliche Teilnahmebegrenzung wird für jedes Semester von der jeweiligen Studienkommission und ggf. dem Fakultätsrat festgelegt.</p> <p>Falls Veranstaltungen mit einer Teilnahmebegrenzung angeboten werden, haben gemäß genannter Reihenfolge folgende Studierende Vorrang gegenüber anderen Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none">• Studierende im Master of Education mit dem Teilstudiengang Sachunterricht und Studierende im Master of Education für das Lehramt an Grundschulen mit der Teilstudiengang-Kombination Deutsch / Mathematik• Studierende im Bachelor Combined Studies mit dem Berufsziel Lehramt an Grundschulen und der Teilstudiengang-Kombination Germanistik / Mathematik
-----	-----------------------------	---